

## Bewertung Masterarbeit

Name, Vorname:

Titel der Arbeit:

Fachverantwortl. der  
Masterarbeit  
(Institut):

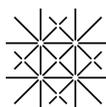
Bewertung (zu den Kriterien vgl. Rückseite):  
Die Bewertung erfolgt durch den Fachverantwortlichen

	Name	Fachbetreuung (optional)	Fachverantwortl.
Note	Originalität		
Note	Wissenschaftl. Handwerk		
Note	Struktur und Logik des Aufbaus, wissenschaftl. Diskussionsführung		
Note	Formale Qualität der Darstellung		
Note	Arbeitsprozess		
<b>Gesamtnote</b> (nur halbe bzw. ganze Noten)			

Die Bewertung der Fachbetreuung fliesst zwar nicht direkt in die Notenberechnung ein, wurde aber berücksichtigt

Datum:

Unterschrift  
Fachverantwortliche/r



# Richtlinien für die Bewertung und Benotung von Masterarbeiten

## Kriterien

Die aufgeführten Fragen zu den einzelnen Kriterien sind nicht abschliessend und können je nach Art der Masterarbeit unterschiedliches Gewicht haben.

### 1. Originalität

- Werden eigene, originelle Ideen eingebracht?
- Sind spezifische umweltnaturwissenschaftliche Ideen sichtbar?

### 2. Wissenschaftliches Handwerk

- Wird das vorhandene Wissen (Literatur, Erfahrung) aufgearbeitet?
- Wird auf Kenntnislücken, basierend auf der Literaturanalyse, hingewiesen?
- Ist das Vorgehen (Material und Methoden) nachvollziehbar beschrieben?
- Wurden der Fragestellung entsprechende Methoden eingesetzt?
- Wurden die Möglichkeiten und Grenzen der angewandten Methoden erkannt?
- Wurden die Arbeiten (Feldarbeiten, Datenerhebung, Experimente, Modellierungen usw.) mit der notwendigen Sorgfalt und Vollständigkeit ausgeführt?
- Wurden die Resultate statistisch adäquat ausgewertet?

### 3. Struktur und Logik des Aufbaus, wissenschaftliche Diskussionsführung

- Ist die Problemstellung klar dargelegt und die Zielsetzung folgerichtig formuliert?
- Gibt es präzise formulierte Hypothesen?
- Ist die Gliederung der Problemstellung dem Konzept der Arbeit angepasst?
- Sind die Resultate und die Folgerungen aus der Arbeit klar und in logischer Abfolge dargestellt?
- Wurden die Fragen der Problemstellung beantwortet?
- Sind die Ergebnisse mit Literaturdaten verglichen und in einen grösseren Zusammenhang gestellt?
- Sind die getroffenen Verallgemeinerungen mit Fakten belegt?
- Sind Fakten sprachlich klar von Hypothesen und Mutmassungen getrennt?
- Sind offene, nicht behandelte Fragen erwähnt?
- Werden Vorschläge für weiterführende Arbeiten gemacht?

### 4. Formale Qualität der Darstellung

- Sind die formalen Anforderungen bezüglich Graphiken, Tabellen, Literaturzitate erfüllt?
- Gibt es eine vollständige und informative Zusammenfassung?
- Ist der Text wissenschaftlich sauber, verständlich und sprachlich korrekt?
- Ist das Layout leserfreundlich?

### 5. Arbeitsprozess

- Sind der Wille und die Motivation, die gestellte Aufgabe zu lösen, erkennbar?
- Wurde fehlendes Wissen angeeignet?
- Wurde die Arbeit selbstständig durchgeführt?
- Konnten Kritikpunkte positiv umgesetzt werden?

## Bewertung

Die Bewertung erfolgt nach folgenden Grundsätzen:

- Herausragend, weit über dem Durchschnitt, gehört zu den besten 10% (6)
- Sehr gut, überdurchschnittlich, mit geringfügigen Mängeln (5,5)
- Gut, guter Durchschnitt, mit gewissen Mängeln (5)
- Befriedigend, unterhalb des Durchschnitts, mit einigen Mängeln (4,5)
- Knapp befriedigend, unterhalb des Durchschnitts, mit signifikanten Mängeln (4)
- Ungenügend, weit unterhalb des Durchschnitts, mit erheblichen Mängeln (3)

Die Kandidatin/der Kandidat hat Anrecht auf ein Gespräch, in welchem ihr/ihm die Bewertung begründet wird.

Bemerkungen zu den einzelnen Bewertungskriterien:

Fortsetzung "Bemerkungen zu den einzelnen Bewertungskriterien:"